



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Frau Karin May
Fraktionsvorsitzende der
DIE LINKE-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
18.01.2011

Beantwortung der Anfrage AF-0153/2011

Sehr geehrte Frau May,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Zum 01. Januar 2011 wurden das Personalamt und das Rechts- und Organisationsamt zum neuen Personal- und Organisationsamt zusammengeführt. Nähere Ausführungen können der Berichtsvorlage – Organisation der Stadtverwaltung Eisenach ab 01.01.2011 – entnommen werden.

Diese Entscheidung steht nur bedingt im Zusammenhang mit den laufenden Maßnahmen der Verwaltungsmodernisierung, da die Bildung eines solchen Amtes auch schon den „klassischen“ Regeln der Verwaltungsorganisation entspricht. Mit dieser Zusammenführung werden neben der bereits realisierten Einsparung einer Stelle (Einsparungsvolumen ca. 40.000 Euro) – Arbeitsabläufe optimiert und Aufgabenüberschneidungen abgebaut. Durch diese zu erwartenden Optimierungen ist auch mit einer weiteren signifikanten Kosteneinsparung zu rechnen. Relevant ist hierbei insbesondere die direktere Möglichkeit des Informationsaustausches und der Zusammenarbeit, welche sich insbesondere durch die angestrebte Verminderung des Abstimmungsbedarfes und die Verkürzung der Entscheidungswege darstellen wird.

Zu 2.:

Für die Optimierung der Arbeitsabläufe ist die räumliche Nähe der Mitarbeiter/innen des Personal- und Organisationsamtes erforderlich. Aus diesem Grund wird es Ende Januar 2011 einen Umzug geben.

Eine Aussage über die entstehenden Kosten kann derzeit nicht getroffen werden, da hierfür eine Kosten- und Leistungsrechnung notwendig ist, die im Rahmen des Verwaltungsmodernisierungsprozesses erst aufgebaut wird.

Die Ausgaben hierfür belaufen sich auf ca. 7.200 Euro.

Da in anderen Bereichen aus verschiedenen Gründen ebenfalls die Notwendigkeit von Umzügen einzelner Mitarbeiter/innen besteht, werden diese Umzüge mit eingeschlossen. Hierfür entstehen weitere Ausgaben in Höhe von 6.300 Euro.

Die Ausgaben werden über die folgenden Haushaltsstellen beglichen:

02000.52001

02000.57001

Zu 3.:

Eine Aussage über die entstehenden Kosten kann derzeit nicht getroffen werden, da hierfür eine Kosten- und Leistungsrechnung notwendig ist, die im Rahmen des Verwaltungsmodernisierungsprozesses erst aufgebaut wird.

Die für den Verwaltungsmodernisierungsprozess notwendigen Aufgaben werden derzeit von den Mitarbeitern der Verwaltung zusätzlich zu den bestehenden Aufgaben wahrgenommen. Eine externe Beratung wurde seit dem Stadtratsbeschluss zur Verwaltungsmodernisierung aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung nicht in Anspruch genommen. Es entstanden folglich bisher keine zusätzlichen Ausgaben.

Für ein im Januar geplantes Seminar zum Thema „Mitarbeitergespräche“ werden Ausgaben von rd. 3.000 Euro erwartet, welche aus der Haushaltsstelle Fortbildung finanziert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Matthias Doht
Oberbürgermeister